

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD

310/2019

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Australien/Feuer/Buschfeuer/ADRA/Hilfswerk/Evakuierung/Adventisten



Buschland in unmittelbarer Nähe des Geländes der Manning Adventist School in Tinonee, NSW
© Foto: Adventist Record

Australien: ADRA unterstützt Betroffene der verheerenden Brände

Wahroonga, NSW/Australien | 12.11.2019 | APD | Laut einer Mitteilung von *Adventist Record AR*, australische Kirchenzeitschrift, gab es am 11. November 72 Brände, von denen 36 unkontrolliert brennen, allein in New South Wales NSW, Bundesstaat im Südosten Australiens, mit Sydney als Hauptstadt. Dort wurden drei Menschen als tot gemeldet, fünf vermisst, 40 verletzt, 150 Häuser zerstört und hunderttausende Hektar Buschland seien verloren. Kirchgemeinden der Siebenten-Tags-Adventisten stünden den örtlichen Behörden als Evakuierungszentren zur Verfügung und beherbergten bzw. versorgten gemeinsam mit lokalen Ortsgruppen des Hilfswerks ADRA Menschen, die durch die Brände vertrieben worden seien mit Wasser, Nahrungsmitteln, Kleidung und Haushaltsartikeln.

Die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Australien arbeitet mit lokalen adventistischen Kirchgemeinden im ganzen Land zusammen, um bedürftigen Familien zu helfen. Derzeit können Adventgemeinden innerhalb der Feuerzonen, die

ihre Kommune aktiv unterstützen, an ADRA einen Antrag auf 2.000 AU\$ / 1.350 Franken stellen, um ihre Bemühungen zu unterstützen. Bei Bedarf können auch mehr Mittel bereitgestellt werden. ADRA hat eine landesweite Spendenaktion gestartet.

Zurzeit wisse er von keinen schweren Schäden an adventistischen Schulen oder Kirchengebäuden, sagte Pastor Adrian Raethel, Präsident der Adventisten im Norden von New South Wales. «Wir bitten die Mitglieder in ganz Australien um Fürbitte für jene Kommunen, die betroffen sind», fügte er hinzu.

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.media

Diese APD-Meldung auf der APD-Website:
<https://www.apd.media/news/archiv/13490.html>

APD auf [Facebook](https://www.facebook.com/APDSchweiz/)
<https://www.facebook.com/APDSchweiz/>

APD auf [Twitter](https://twitter.com/apd_ch)
https://twitter.com/apd_ch

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD Schweiz, Postfach, CH-4020 Basel, Schweiz

Tel: +41 79 225 95 11

E-Mail: APD-CH@apd.info

Web APD Schweiz: www.apd.media / APD Deutschland: www.apd.info

Twitter https://twitter.com/apd_ch

Facebook <https://www.facebook.com/APDSchweiz/>

Radio <http://www.hopechannel.de/radio/mediathek/serie/ml/apd-schau/>

© Nachrichtenagentur APD Basel (Schweiz) und Ostfildern (Deutschland)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes